

# SCHAANWALD LEIDET



Rainer Batliner  
Gemeinderat  
von Mauren

*Herr Batliner, Sie sind Gemeinderat von Mauren, Mitglied in der Arbeitsgruppe Verkehrsprobleme im Liechtensteiner Unterland und als Einwohner von Schaanwald auch hautnah mit dem Verkehrsproblem im Unterland konfrontiert. Wie sieht Ihre Auswertung des Ideenwettbewerbs Verkehr bezüglich des Liechtensteiner Unterlandes aus?*

Das Wettbewerbsergebnis zeigt keine Patentlösung für das Unterland auf, Als wichtig werte ich die klaren Aussagen zur Problematik von Ortsumfahrungen in Bezug auf den dadurch geförderten Österreich-Schweiz, Mit dem Verzicht auf weiteren Strassenbau soll das Verkehrsproblem gelöst und nicht in die Zukunft verlagert werden - ein neuer Lösungsansatz und eine grosse Herausforderung,

*Auch an einem kürzlich durchgeführten Seminar mit*  
*von Schaanwald ist man offensichtlich zu der vor einigen Jahren geplanten Entlastungsstrasse auf Distanz gegangen. Was hat diesen Umschwung bewirkt?*

Ob ein Meinungsumschwung bei den Einwohnerinnen erfolgte ist nicht zu beantworten, da diese vorgängig nicht gefragt wurden, Das

Kernproblem wird im nicht mehr zumutbaren Verkehrsaufkommen und in der damit verbundenen Minderung der Lebensqualität durch die Luftbelastung, Lärm und Verkehrsgefahren gesehen. Nach der Meinung der Einwohnerinnen und übereinstimmend mit den Experten wird eine wirksame Verbesserung der Situation nicht durch eine lokale Umfahrung erreicht. Anderer Auffassung war die Mehrheit des Gemeinderates.

**V Welche Lösung oder welche Lösungen sehen Sie für das Verkehrsproblem im Unterland? Glauben Sie, dass das Problem mit grossräumigen Umfahrungsstrassen angegangen werden soll?**

Die Notwendigkeit der grossräumigen Umfahrung des Unterlandes durch den Schwerverkehr ist für mich eindeutig. Die direkte Überleitung des Fernverkehrs von St.Gallen nach Vorarlberg wurde von der Regierung bereits vor 16 Jahren postuliert, Durch die starke Zunahme des Schwerverkehrs, verursacht u.a. durch den Ausbau des Zollamtes ist für das Unterland

**«Nicht mehr zumutbare Verkehrssituation»**

eine nicht mehr zumutbare Verkehrssituation entstanden, Die Bewohner werden bezüglich der Luftgüte, Lärm und Verkehrssicherheit in ihren vitalen Interessen beeinträchtigt, In der Wahrnehmung dieser Interessen sehe ich eine fundamentale Aufgabe der politischen Verantwortung,

**V Alle Strassenbaumassnahmen, das sieht man an der jahrzehntelangen Diskussion über einen Letzertunnel oder die S18 im Unterreintal, dauern mitunter sehr lange bis zu ihrer Realisierung. In der Zwischenzeit steigt das Verkehrsvolumen weiter an. Für die direkt Betroffenen an den Hauptstrassen ist die langfristige Perspektive ein schwacher Trost. Mit welchen Sofortmassnahmen kann man ihren berechtigten Anliegen entgegenkommen?**

Die Arbeitsgruppe Verkehrsprobleme im Unterland hat gemeinsam mit dem Bauressort einen Katalog von Sofortmassnahmen erarbeitet. Letztere waren auch Thema des Seminars mit den

Die Umsetzbarkeit und Wirksamkeit der verschiedenen Massnahmen wird derzeit durch das Bauamt geprüft, Als kurzfristig zu realisierende Massnahmen sind geplant:

**A** Strassenbelagserneuerung in Schaanwald zur Lärmreduktion

Vermehrte Verkehrskontrollen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

**A** Parkplatzbewirtschaftung zur Reduktion des Verkehrsaufkommens,